

Jugendhilfeeinrichtung mit Internat und Sekundarschule
Schloss Varenholz • 32689 Kalletal-Varenholz

**Jugendhilfeeinrichtung
Schloss Varenholz**

D-32689 Kalletal-Varenholz
Tel. 0 57 55 – 9 62 0
Fax 0 57 55 – 4 24
info@schloss-varenholz.de
www.schloss-varenholz.de

An die Eltern und Sorgeberechtigten

**Private Sekundarschule
Schloss Varenholz**

staatl. gen. Ersatzschule
D-32689 Kalletal-Varenholz
Tel. 0 57 55 – 9 62 90
Fax 0 57 55 – 9 62 93
schule@schloss-varenholz.de
www.schloss-varenholz.de

19.03.2020

Versorgung mit Unterrichtsmaterial Informationen zu Anreisen

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

nachfolgend erhalten Sie weitere Informationen aus Schule und Einrichtung:

Versorgung mit Unterrichtsmaterial

die Versorgung mit Unterrichtsmaterial über schul.cloud funktioniert aus technischen Gründen einer derzeitigen Systemüberlastung leider nicht. Der Anbieter arbeitet mit Hochdruck an einer Verzehnfachung seiner Kapazität. Schul.cloud stellt momentan demnach für die Versorgung unserer Schülerinnen und Schüler keine Alternative dar. Daher stellen die Klassen- und Fachlehrer Ihren Kindern Unterrichtsmaterial per Mail zur Verfügung. Sollte bei Ihnen nichts ankommen, wenden Sie sich bitte an unsere Lehrkraft Mehmet Pulat unter m.pulat@schloss-varenholz.de und senden Sie ihm eine relevante Mailadresse. Herr Pulat koordiniert den Versand des Unterrichtsmaterials mit den anderen Lehrkräften. Dieses Material ist als Angebot zu verstehen, das zur Prüfungsvorbereitung für die 10er-Jahrgänge dient und in den anderen Jahrgangsstufen als Ersatz für den aktuell ausfallenden Unterricht. Eine Bewertung erfolgt nicht. Im Hinblick auf die Zeugnisse wird der ausfallende Unterricht keinen negativen Einfluss auf die Benotung Ihrer Kinder haben. Informationen zu schulischen Abläufen für die Zeit nach den Osterferien erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt.

Anreise

Die Jugendhilfeeinrichtung Schloss Varenholz ist weiterhin geöffnet, weshalb eine Wiederanreise in die Wohngruppen grundsätzlich derzeit noch möglich ist. Allerdings kann sich dies in Anbetracht der momentan vorherrschenden Dynamik auch ändern. Wir möchten Sie daher bitten genau zu prüfen, ob

- a) ein Verbleiben Ihres Kindes außerhalb unserer Einrichtung für die nächsten Wochen von Ihnen gut bewältigt werden kann,
- b) es im Sinne der Hilfeplanung ihres Kindes ist und
- c) selbstverständlich - unter Abwägung aller Risiken - im Sinne der Gesundheit aller vertreten werden kann.

Wir sind davon überzeugt, in den kommenden Wochen ein gutes Angebot leisten zu können. Auf unserem Gelände können sich Kinder und Jugendliche noch gut aufhalten, draußen spielen und Freunde treffen. Sie werden versorgt und durch unsere Teams professionell begleitet. Morgens gibt es in den Wohngruppen Lernangebote, die von unseren Lehrkräften unterstützt werden. In diesen Lernzeiten wird das Unterrichtsmaterial der Klassenlehrer zur Verfügung gestellt und unter Hilfestellung bearbeitet.

In unserer Einrichtung werden zahlreiche Maßnahmen umgesetzt, um die Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen, unter anderem arbeitet unser Reinigungspersonal in Doppelschichten, um möglichst hohe Hygienestandards zu gewährleisten. Zudem werden die Besuche und sozialen Kontakte auf unserem Gelände auf ein Minimum reduziert, ebenso wurden alle nicht unbedingt notwendigen Termine abgesagt und nur das nötigste Personal eingesetzt.

Sollten Sie eine Wiederanreise konkret vorhaben, bitten wir Sie unbedingt vorher Kontakt über das Notfalltelefon, unter **0170-7755110**, mit uns aufzunehmen! Vor einer Anreise ist es unerlässlich, eine Reihe von Fragen zum Gesundheitszustand und zur Risikoeinschätzung zu beantworten!

!!! Reisen Sie bitte nicht an, ohne sich mit uns abzusprechen !!!

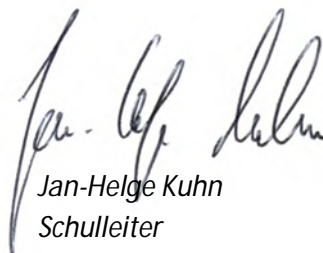
Bitte schauen Sie regelmäßig auch auf unsere Internetseite; hier stellen wir alle wichtigen Informationen zur Verfügung.

Bei Fragen können Sie sich auch telefonisch an uns wenden, unsere Büros sind besetzt.

Mit freundlichen Grüßen



Tobias Boving, Dipl. Soz.Päd.
Fachbereichsleiter



Jan-Helge Kuhn
Schulleiter

P.S.: Dieses Schreiben wurde inhaltlich mit dem für unsere Einrichtung zuständigen Jugendamt des Kreises Lippe abgestimmt.